

## **Merkblatt für Pflegende und Angehörige eingeschriebener Patienten im Palliativnetzwerk PAMIR**

Für die Betreuung der eingeschriebenen Patienten im Palliativprogramm steht ein palliativmedizinischer Konsiliardienst (PKD) zur Verfügung, um eine palliativmedizinische Versorgung des Patienten in seinem gewohnten Umfeld durch ein zielgerichtetes Zusammenwirken von Haus- und Fachärzten sowie qualifiziertem Pflegepersonal zu ergänzen und verbessern.

Dieser kann auch zu normalen Dienstzeiten in Anspruch genommen werden, erster Ansprechpartner sollte aber bei Erreichbarkeit der behandelnde Hausarzt sein.

Palliativpatienten, die zu Hause untergebracht sind, werden ab dem 1.4.2017 von unseren neuen Palliativ-Care-Koordinatorinnen kontaktiert und bei einem Hausbesuch oder Telefonat beraten.

Außerhalb der normalen Dienstzeiten (abends und am Wochenende) soll bei eingeschriebenen Palliativpatienten nicht der hausärztliche Notdienst oder der Rettungsarzt angerufen werden, sondern ausschließlich die Koordinationskraft des PKD unter der Rufnummer: **0 23 63 / 56 56 22**.

Diese wird bei Bedarf den Kontakt zu dem diensthabenden Palliativmediziner herstellen.

Eine Sammlung mit Links zu weiterführenden Informationen zur Palliativmedizin und der Thematik „Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung“ haben wir Ihnen auf unserer Seite <http://palliativ-re.de> zusammengestellt.

Bei Fragen und zu weiteren Informationen steht Ihnen das unten aufgeführte ärztliche Lenkungsteam des PKD Recklinghausen gerne zur Verfügung:

Dr. med. Ludger Heflik, Tel.: 0 23 61 / 90 42 70, Email: [dr.heflik@palliativ-re.de](mailto:dr.heflik@palliativ-re.de)

Dr. med. Norbert Reike, Tel.: 0 23 61 / 2 48 05, Email: [dr.reike@palliativ-re.de](mailto:dr.reike@palliativ-re.de)